

Gesellschaft zur Förderung des Englischunterrichts an Gesamtschulen e.V. (GFE) www.bag-englisch.de Der Sprecher

Dr. phil. h.c. Christoph Edelhoff, Studiendirektor a.D., Wilhelm-Vesper-Str. 27 D-34393 Grebenstein
Tel. +(49)-(0)5674.6423, fax: .6430 E-mail: chrisede@t-online.de

25. Februar 2007

Von Fehlern lernen - mit Fehlern leben

**45. Arbeitstagung der Bundesarbeitsgemeinschaft Englisch an Gesamtschulen
Pädagogisches Institut der Ev. Kirche von Westfalen Haus Villigst/Schwerte, Ruhr
unterstützt von THE ENGLISH ACADEMY, Diesterweg Verlag**

Beginn: **16. Mai 2007, 13 Uhr**

Ende: **18. Mai 2007, 17 Uhr**

Kurzbeschreibung

Die Tagung befasst sich in Expertenvorträgen und Arbeitsgruppen mit den theoretischen Grundlagen und unterrichtsbezogenen Konsequenzen des Phänomens „Fehler“:

- im Lern- und Bildungsprozess (die produktive Kraft)
- in kommunikativ-sprachlicher Hinsicht (Diagnose, Prognose, Bewertung)
- in interkultureller Hinsicht (Verstehen und Verständigung)
- in sozialpsychologischer Hinsicht (Individuum, Gruppe)

Ein *Round Table* mit den Referenten aus England und Deutschland zum Thema „Fehler und Evaluationskultur“ nimmt die Arbeitsgruppenergebnisse auf und fasst die Tagungsergebnisse zusammen.

Inhalte:

Die allgemein pädagogische Bedeutung von Fehlern beim Lernen

Die produktive Kraft von Fehlern im Lernprozess

Error und *mistake* – Was sind „Fehler“ im Englischunterricht?

Sprachliche, kommunikative, soziale und interkulturelle Fehler

Was ist „richtig“ und „falsch“ im Englischunterricht? Die Relativität von Fehlern

Fehler und Normen

Fehler und Sanktionen: Lernerfolg – Lernkontrolle – Bewertung – Testierung

Die sozialpsychologische Dimension von Fehlern: Individualität, Gruppe, Markierung, Ausgrenzung, Stigmatisierung, Anerkennung

Referenten:

Dave Allen, Academic Director, The Norwich Institute for Language Education (NILE),
Norwich/UK

Prof. em. Dr. Fritz Bohnsack, Universität Essen

Annemarie von der Groeben, ehem. Pädagogische Leiterin der Laborschule Bielefeld

Prof. Dr. Konrad Schröder, Universität Augsburg, THE ENGLISH ACADEMY

Leitung:

Dr. Christoph Edelhoff (Grebenstein) und Team der Gesellschaft zur Förderung des
Englischunterrichts an Gesamtschulen e.V. (GFE)

Geschäftsführender Ausschuss:

Dr. Christoph Edelhoff (Sprecher); Otfried Börner (Schatzmeister); Lilo Bohnsack, Rolf-Olaf Geisler, Hannelore
Debus (BeisitzerInnen); Petra Günther, Christine Sturm (koopt.BeisitzerInnen)

Tagungsstruktur

Mittwoch, 16.5.07

Anreise bis 13 Uhr; Imbiss, Stehkaffee

14:00 Uhr Begrüßung (PI, GFE), Who is Who? Eröffnung

14:30 – 15:30 Uhr *Setting the Scene*, das Tagungsthema (Edelhoff + PI)

16:15 – 18:00 Uhr Vortrag 1: Annemarie von der Groeben (pädagog. Einführung), Aussprache

18:15 Abendessen

19:30 Uhr Mitgliederversammlung der GFE (mit Wahlen), anschl. Geselligkeit

Donnerstag, 17.05.07

09:00 – 10:30 Uhr Vortrag 2 (in englischer Sprache): Dave Allen

(die sprachlich-kommunikative Dimension, Evaluation)

11:00 – 12:30 Uhr Fortsetzung Nachfragen, Diskussion

12:30 – 14:30 Uhr Mittagspause

14:30 – 16:00 Uhr Vortrag 3: Konrad Schröder (die interkulturelle Dimension)

16:15 – 18:00 Uhr Themenbezogene Gruppenarbeit (I)

18:15 Uhr Abendessen

abends: Kleinkunst, Industriekultur in Schwerte (Org. Rolf-Olaf Geisler)

Freitag, 18.05.07

09:00 – 10:30 Uhr Themenbezogene Gruppenarbeit (II)

11:00 – 12:30 Uhr Themenbezogene Gruppenarbeit (III)

12:30 – 14:30 Uhr Mittagspause

14:00 – 16:30 Uhr Auswertung und Perspektive:

Arbeitsgruppenergebnisse als *feed-in* für den *Round Table* m. Referenten und Team

16:30 – 17:00 Uhr *Where do we go from here?*

Abreise

Anmeldung und Kosten

Die BAG ist zu Gast beim Pädagogischen Institut der Ev. Kirche von Westfalen im Haus Villigst bei Schwerte an der Ruhr (siehe: <http://www.pi-villigst.de/home/index.htm>). Die Tagung ist im Programm des Instituts ausgewiesen (<http://www.pi-villigst.de/home/arbeitsbereiche/index.htm>, Arbeitsbereich Schule - Erziehung – Bildungsverantwortung), Anmeldungen können über diese URL elektronisch vorgenommen werden. In diesem Falle bitte unbedingt zusätzlich angeben: „BAG/ GFE-Mitglied“ und Kopie an Christoph Edelhoff (chrisede@t-online.de oder Fax: 054674 6430).

Die normale BAG-Anmeldung läuft jedoch am besten auf dem eigens präparierten auszudruckenden Anmeldeformular (siehe pdf in der Anlage zu dieser Mail); auch als Word-doc zum Reinschreiben; Übermittlungswege und Anschriften unten auf dem Bogen).

Die Tagung nimmt auch eine begrenzte Teilnehmerzahl von „interessierten Englischlehrkräften aus Gesamtschulen im Bereich der EKvW und EKIR“ auf; **es empfiehlt sich eine rechtzeitige BAG-Anmeldung!** (am besten umgehend).

Drei Wochen vor der Tagung (nach dem 26.4., wenn alle Anmeldungen gesichtet und zwischen PI und GFE besprochen sind) gibt es noch eine eMail mit Bestätigung, Feinprogramm und weiteren Hinweisen. GFE, PI und Sponsoren teilen sich die **Tagungskosten**, so dass der günstige Teilnehmerbetrag von 60 Euro alles inklusive möglich ist (Zahlung vor Ort). Die GFE gibt deshalb dieses Mal in der Regel keine weiteren Zuschüsse. Für Ausnahmen bei Langreisen bitte Abstimmung mit dem GA.

Für NRW-Teilnehmer gelten die Bestimmungen über Sonderurlaub (s. Programmheft des PI, S. 60).

Leseempfehlung: Ursula Asheuer: „Oops, I did it again!“ Der Umgang mit Fehlern im Englischunterricht. In: Edelhoff, Ch. (Hrsg.) 2003. *Englisch in der Grundschule und darüber hinaus. Eine praxisnahe Orientierungshilfe*. Schroedel, Diesterweg, Klinkhardt (= Unterrichtsperspektiven Fremdsprachen), S. 132 – 142.